



**integration
für alle**

**Medienmitteilung
Sperrfrist: 21.1.2010, 16h**

IPT gewinnt den Preis für soziale Innovation

Zürich, 21. Januar 2010

Die Stiftung IPT – Integration für alle hat zusammen mit der Stiftung für Arbeit einen der höchstdotierten Preise im Sozialbereich gewonnen. Die Paradies-Stiftung für soziale Innovation verleiht zum ersten Mal einen Annerkennungspreis im Gesamtwert von Fr. 100'000.- als Auszeichnung für herausragende Leistungen im Bereich der Arbeitsintegration.

«Früher als alle anderen und professioneller», dies seien die zwei Hauptgründe, warum IPT diesen Preis gewonnen habe, führte André Hoffmann, Unternehmer und Vize-Präsident der Stiftung in seiner Laudatio aus. Das innovative Konzept des sozialen Unternehmertums (social entrepreneurship) und die Zusammenarbeit mit Gewerbe und Wirtschaft hätten Vorbildcharakter, der noch zu wenig bekannt sei.

Ebenfalls ausgezeichnet wurde die Stiftung für Arbeit aus St. Gallen. Die beiden Organisationen teilen sich den Annerkennungspreis von Fr. 100'000.-.

IPT – Integration für alle ist eine private Non-Profit-Organisation, spezialisiert auf die berufliche Wiedereingliederung gesundheitlich beeinträchtigter Personen. IPT wurde 1972 von Westschweizer Unternehmern gegründet und beschäftigt heute 100 Mitarbeitende in mehr als 20 Büros in der Schweiz.

In enger Zusammenarbeit mit Wirtschafts- und Arbeitgeberkreisen arbeitet IPT daran, die Ressourcen der Kandidaten und die Bedürfnisse der Unternehmen aufeinander abzustimmen.

IPT's simpler Slogan «back to work» ist im täglichen Leben ein anspruchsvoller und zeitintensiver Prozess. Genau diese Intensität gekoppelt mit dem innovativen Ansatz sind das Erfolgsrezept von IPT. Die Zahlen sprechen für sich:

- 40 Jahre Erfahrung
- 10'000 Partnerunternehmen
- 2008 betreute die Stiftung mehr als 2'500 Personen, von denen 45% einen nachhaltigen Weg zurück in den Arbeitsmarkt fanden.

Für die Generaldirektorin, Christine Théodoloz-Walker ist der Preis für soziale Innovation «eine Anerkennung für die Leistungen von IPT für die Gesellschaft und die Wirtschaft; vor allem aber für diejenigen Menschen, die auf dem Arbeitsmarkt zu den Schwächsten gehören». Genau diese Menschen aber seien ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. «Unsere Mission ist die Begleitung dieser Menschen auf ihrem Weg zurück in die Beschäftigung. Zusammen erarbeiten wir Berufsperspektiven, welche nachhaltig und realistisch sind indem wir ihre Kompetenzen auf die Bedürfnisse der Unternehmen abstimmen.». Die Krise stellt die Gesellschaft vor grosse Herausforderungen. Hier braucht es neue Ideen und Geschäftsmodelle. Der innovative Ansatz von IPT und die Fähigkeit gewisse Entwicklungen zu antizipieren, machen IPT zu einem wichtigen Akteur in diesem Bestreben für mehr und besseren sozialen Zusammenhalt. «Wir wollen beitragen eine Gesellschaft zu schaffen, die menschlicher und solidarischer wird.»

Weitere Auskünfte:

Jonathan Emonet, Kommunikationsverantwortlicher IPT Westschweiz
021 925 92 46; Natel: 079 753 51 06; jonathan.emonet@fondation-ipt.ch

Béatrice Wertli, Kommunikationsmandat IPT
Natel: 076 319 30 47; b.wertli@bytheway.ch

IPT integration für alle - Generaldirektion

Rue de la Clergère 1 - 1800 Vevey - Tel. 021 925 92 00 - Fax 021 925 92 09 - dg@fondation-ipt.ch - www.stiftung-ipt.ch